

AKTUELLE HINWEISE

IM EU-AMTSBLATT VERKÜNDET

Verordnung (EU) Nr. 610/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates v. 26.6.2013 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 562/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates über einen Gemeinschaftskodex für das Überschreiten der Grenzen durch Personen (Schengener Grenzkodex), des Übereinkommens zur Durchführung des Übereinkommens von Schengen, die Verordnungen (EG) Nr. 1683/95 und (EG) Nr. 539/2001 des Rates sowie die Verordnungen (EG) Nr. 767/2008 und (EG) Nr. 810/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates

ABl. EU L 182, 29.6.2013, S. 1 ff.

Verordnung (EU) Nr. 608/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates v. 12.6.2013 zur Durchsetzung der Rechte geistigen Eigentums durch die Zollbehörden und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1383/2003 des Rates

ABl. EU L 181, 29.6.2013, S. 15 ff.

Richtlinie 2013/35/EU des Europäischen Parlaments und des Rates v. 26.6.2013 über Mindestvorschriften zum Schutz von Sicherheit und Gesundheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch physikalische Einwirkungen (elektromagnetische Felder) (20. Einzelrichtlinie i.S.d. Art. 16 Abs. 1 der Richtlinie 89/391/EWG) und zur Aufhebung der Richtlinie 2004/40/EG

ABl. EU L 179, 29.6.2013, S. 1 ff.

Verordnung (EU) Nr. 566/2013 der Kommission v. 18.6.2013 zur Änderung des Anhangs I der Verordnung (EG) Nr. 44/2001 des Rates über die gerichtliche Zuständigkeit und die Anerkennung und Vollstreckung von Entscheidungen in Zivil- und Handelssachen

ABl. EU L 167, 19.6.2013, S. 29 ff.

Verordnung (EU) Nr. 526/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates v. 21.5.2013 über die Agentur der Europäischen Union für Netz- und Informationssicherheit (ENISA) und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 460/2004

ABl. EU L 165, 18.6.2013, S. 41 ff.

IM BUNDESGESETZBLATT VERKÜNDET

Gesetz zur Änderung des Unterhaltsvorschussgesetzes und anderer Gesetze (Unterhaltsvorschussentbürokratisierungsgesetz)

BGBl. I v. 8.5.2013, S. 1108

Gesetz zur Verbesserung der Öffentlichkeitsbeteiligung und Vereinheitlichung von Planfeststellungsverfahren (PIVereinHG)

BGBl. I v. 6.6.2013, S. 1388

Sechsendvierzigstes Strafrechtsänderungsgesetz – Beschränkung der Möglichkeit zur Strafmilderung bei Aufklärungs- und Präventionshilfe (46. StrÄndG)

BGBl. I v. 13.6.2013, S. 1497

Gesetz zur Änderung des Telekommunikationsgesetzes und zur Neuregelung der Bestandsdatenauskunft

BGBl. I v. 26.6.2013, S. 1602

Achtes Gesetz zur Änderung des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen

BGBl. I v. 29.6.2013, S. 1738

Neufassung des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen

BGBl. I v. 29.6.2013, S. 1750

Gesetz zur Übertragung von Aufgaben im Bereich der freiwilligen Gerichtsbarkeit auf Notare

BGBl. I v. 29.6.2013, S. 1800

Gesetz zur Stärkung der Rechte von Opfern sexuellen Missbrauchs (StORMG)

BGBl. I v. 29.6.2013, S. 1805

AUS DEN ZEITSCHRIFTEN

BRAK-Mitteilungen und Anwaltsblatt sind für jeden berufsrechtlich Interessierten Pflichtlektüre. Nachfolgend dokumentiert das Institut für Anwaltsrecht an der Universität zu Köln Aufsatzliteratur zum Berufsrecht der Rechtsanwälte, Notare und Steuerberater, die in den zurückliegenden Wochen in anderen Periodika und Sammelwerken veröffentlicht worden ist.

Zusammengestellt von Anne-Sophie Jung LL.M.

Kontakt zur Literaturschau: anwaltsrecht@googlemail.com

Aus Platzgründen muss eine wertende Auswahl getroffen werden:

Anwaltsgebühren spezial (AGS): *Schneider/Thiel*, Die neue Zusatzgebühr für besonders umfangreiche Beweisaufnahmen (53); *Lissner*, Die Antragstellungsverfahren in der Beratungshilfe (105); *Schneider/Thiel*, 2. KostRMoG: Zukünftig auch Kostenvergleiche bei Pro-

FERNSTUDIUM für KANZLEI-FACHANGESTELLTE

Assessorreferent jur. (FSH) · Rechtswirt (FSH) · Rechtsreferent jur. (FSH)
Staatlich zugelassen, berufsbegleitend, 3-7 Semester

Zielgruppe: ReNo-Fachangestellte/Fachwirte/Sachbearbeiter mit Interesse an der Übernahme von mandatsbezogenen, materiellrechtlichen/prozessualen Aufgabenstellungen zur **juristischen Entlastung des Anwaltes**.

Das Fernstudium ermöglicht den Wechsel von der büroorganisatorischen auf die **fachjuristische Mitarbeiterebene**.
 FSH, Universität, Science-Park 2, 66123 Saarbrücken, www.e-FSH.de, Tel. 0681/390-5263, Fax 0681/390-4620

Am FSH-Examensinstitut: Fernstudiengänge zur Vorbereitung auf die 1. und 2. juristische Staatsprüfung

zess- und Verfahrenskostenhilfemandaten möglich (159); *Schneider*, Anforderungen an die Aufforderung zur Einreichung der PKH/VKH-Vergütung nach § 55 Abs. 6 RVG und die Rechtsfolgen (157); *Lissner*, Die neue Beratungshilfe – Segen oder Fluch für die Anwaltschaft? (209).

Berliner Anwaltsblatt (BerlAnWB) Nr. 5: *o. Verf.*, Welche Angaben gehören in das Impressum der Kanzleiwebseite? (145); Nr. 6: *Dralle*, Endlich: Die neuen Gebühren im neuen RVG sind da (180); *o. Verf.*, § 12 BORA: Reicht es aus, den gegnerischen Kollegen gleichzeitig zu informieren? (198).

Das Juristische Büro (JurBüro) Nr. 5: *Enders*, Anwaltsvergütung im Zusammenhang mit einer Mediation (Teil 2) (225); Nr. 6: *Enders*, Das 2. KostRMoG. Änderungen bei der Anwaltsvergütung. Die Übergangsvorschriften (Teil 1) (281).

Der Steuerberater (StB) Nr. 5: *Lissner*, Neue Tätigkeitsfelder für Steuerberater: die Beratungshilfe (160).

Deutsches Steuerrecht (DStR) Nr. 11: *Posegga*, Die Haftung der Mitglieder einer freiberuflichen Sozietät – Teil 1 (547); Nr. 12: *Posegga*, Die Haftung der Mitglieder einer freiberuflichen Sozietät – Teil 2 (611); Nr. 18: *Heyers*, Scheinsozietät und Scheinsozii Gesellschafts-, steuer- und wettbewerbsrechtliche Fragen am Beispiel der Anwalts- bzw. Steuerberatersozietät (813); Nr. 26: *Plathner*, Risiken des steuerlichen Beraters bei insolvenzgefährdeten Mandanten (1349); Nr. 28: *Hausmann*, Kanzleimarketing – Die fünf strategischen Kräfte von Steuerkanzleien effektiv nutzen (1448).

Fachanwalt Arbeitsrecht (FA): Nr. 5: *Rieble*, Stundenhonorar für den Betriebsratsanwalt (130).

Festschrift für Rolf Stürner (2013): *Althammer*: Der Ersatz vorprozessualer Rechtsverteidigungskosten: Bedarf für eine „culpa in petendo“? (95); *Gaier*, Recht und Moral – Die Bastille-Beschlüsse und die Ethikdiskussion in der Anwaltschaft (17); *Loritz*, Haftungsfragen bei Schiedsrichtern und Mediatoren (327).

Gewerbearchiv (GewArch) Nr. 1: *Albrecht*, Rechtsdienstleistung und kein Ende – zur Verfassungswidrigkeit des RDG (7); *Kluth*, Legitimation und Reichweite des modifizierten Rechtsdienstleistungsprivilegs der Rechtsanwälte nach dem Rechtsdienstleistungsgesetz (12).

Kammerforum Rechtsanwaltskammer Köln Nr. 1: *Bernsmann/Schlöber*, Das Anderkonto – Ein „Muss“ für jeden Rechtsanwalt? (4); *Huff*, Die Mitgliederentwicklung in der deutschen Anwaltschaft (6); Nr. 2: *o. Verf.*, Kostenrechtsmodernisierung – Rechtsschutzversicherungen und Fachanwaltschaften: Herausforderungen

für die Kammern in NRW Ein Gespräch zwischen den Präsidenten der Rechtsanwaltskammern Düsseldorf, Hamm und Köln (38); *Huff/Terriuolo*, Die anwaltliche Gerichtsbarkeit – Ein Überblick (50).

Kammermitteilungen Rechtsanwaltskammer Düsseldorf Nr. 1: *Offermann-Burckart*, Wortwechsel – Interview mit dem neuen Vorsitzenden des DAV in NRW Jürgen Widder (41); *Heupgen*, Der Anwalt als Parteivertreter in der Wirtschafts-Mediation (sog. Außen-Anwalt) (48); *Oberlander*, Vertrauens- und Imagezuweisungen in den Freien Berufen (54).

Kammerreport Rechtsanwaltskammer Tübingen Nr. 1: *Rode*, Neuregelung von § 7 BORA zum 1.5.2013 (8); *Puttkamer*, Rechtsanwälte und Mediation (8).

Kammerreport Rechtsanwaltskammer Hamm Nr. 3: *o. Verf.*, Diskussion zwischen den Präsidenten der drei nordrhein-westfälischen Rechtsanwaltskammern Dr. Ulrich Wessels, Peter Blumenthal und Herbert P. Schons (3); *Bohnenkamp*, Rationalisierungsabkommen mit Rechtsschutzversicherungen (16).

Leitgedanken des Rechts (2013) (Hrsg. Kube/Mellinghoff/Morgenthaler): *Rittershaus*, Der Rechtsanwalt (1267).

Mitteilungsblatt der Rechtsanwaltskammer Bamberg (RAK – InFORM) Nr. 212: *Brisch*, Elektronische Kommunikation in der Rechtsanwaltskanzlei (12).

Neue juristische Wochenschrift (NJW) Nr. 22: *Schneider*, Die Zukunft der Rechtsanwaltsvergütung. Die wichtigsten Änderungen des RVG durch das 2. KostRMoG (1553); *Kilian*, Die Fachanwaltschaft – Problemfelder und Herausforderungen (1561); *Kindermann*, Perspektiven des Allgemeinanwalts (1567); *Jandt/Nebel*, Die elektronische Zukunft der Anwalts-tätigkeit (1570); *Bauer*, Entwicklung bei den Allgemeinen Bedingungen für die Rechtsschutzversicherung bis Anfang 2013 (1576); *Eckertz-Höfer*, Organ der Rechtspflege oder Core Values? (1580); *Zuck*, Organ der Rechtspflege – ein anwaltlicher Zuruf (1582); Nr. 23: *Volpert*, Kanzlei & Mandat. Anwaltsvergütung für die Tätigkeit als Pfleger (1659); Nr. 24: *Fromm*, Kanzlei & Mandat. Vergütung des Strafverteidigers für Bemühungen zur Schadenswiedergutmachung (1720); Nr. 25: *Mayer*, Entwicklungen zur Rechtsanwaltsvergütung 2012 (1782); Nr. 26: *Ehmann*, Kanzlei & Mandat. Ermittlung von Schuldneranschriften – Unerwartete Möglichkeiten bei Meldebehörde und Gerichtsvollzieher (1862); Nr. 28: *Bernau*, Die Rechtsprechung des BGH zur Wiedereinsetzung in den vorigen Stand (2001); *Fromm*, Verteidigerbeordnung im verkehrsrechtlichen Ordnungswidrigkeitenverfahren (2006); *Hower*, Die Aktenversendungspauschale – Unverständliche Verwirrung um eine verständliche Regelung? (2077).

NJW-Spezial Nr. 11: *Schneider*, Verfahrens- und Kostenrecht. Abrechnung und Rückzahlung nicht verbrauchter Vorschüsse (347); Nr. 12: *Dahns*, Gewichtung von Fällen eines Fachanwaltsanwärters (382); Nr. 14:

Wettbewerbszentrale e. V. Bad Homburg

Herbstseminar 2015

Aktuelle Entwicklungen im Wettbewerbsrecht!

Wir informieren Sie über die wichtigen Themen, neueste Rechtsprechung & anstehenden Rechtsentwicklungen!

Jetzt anmelden! www.wettbewerbszentrale.de

Dahns, Die neue Partnerschaftsgesellschaft mit beschränkter Berufshaftung (446).

Neue Wirtschafts-Briefe (NWB) Nr. 22: Hoeren, Steuerberater im Web 2.0. Chancen und Risiken von Social Media (1765).

RVGreport Nr. 6: Hansens, 2. KostRMOG auf dem Weg (209); Nr. 7: Hansens, Was bringt das neue RVG? (256).

Steuerberater Magazin (StBMag) Nr. 6: Groth, Kinder, Kunden, Kanzlei. Für Kanzleien kann der Ausfall einer jungen Mutter als Arbeitskraft ein Problem werden. Es gibt viele Möglichkeiten, das zu vermeiden (36); Nr. 7: Schikora, Auf zwei Gleisen in den Beruf. Steuerberaterausbildung parallel in Hochschule und Kanzlei absolvieren (36).

StrafRechtsReport (StRR) Nr. 5: Volpert, Entstehung von Reisekosten/Erstattung an den gerichtlich bestellten oder beigeordneten Rechtsanwalt (Teil 1) (170).

Versicherungsrecht (VersR) Nr. 13: Fischer, Aktuelle Rechtsprechung des BGH zur Haftung der rechts- und steuerberatenden Berufe (525).

WIR – Wissenswerte Informationen der Rechtsanwaltskammer Nürnberg Nr. 4: Schwarzer, Die Zukunft des Anwaltsberufs aus der Sicht der Rechtsanwälte (128); Burmann, Shuttle-Mediation der Rechtsschutzversicherer – seriöse Mediation oder Mogelpackung? (137).

Zeitschrift für Schadensrecht (ZfSch) Nr. 1: Hering, Neue Allgemeine Bedingungen für die Rechtsschutzversicherung (4); Nr. 2: Krenberger, Pflichtverteidigung in Bußgeldsachen – weiterhin nur ein Ausnahmefall (69); Nr. 3: Risch, Honi soit qui mal y pense – Missbrauch einer Vertragsstellung? Oder: Zum Schadens“management“ der Rechtsschutzversicherer (121); Niebling, Die Erstattung von Rechtsanwaltskosten im Zusammenhang mit Verkehrsunfällen (250).

Zeitschrift für die NotarPraxis (ZNotP) Nr. 4: Galke, Ausgewählte Fragen des notariellen Berufsrechts (82).

Zeitschrift für Verbraucher- und Privat-Insolvenzrecht (ZVI) Nr. 3: Beck, Insolvenz von Anwälten und Notaren – grundrechtskonforme Gefahrenabwehr oder Pflege vordemokratischer Standesdünkel? (81).

BUCHHINWEISE

Prof. Dr. Bork, Reinhard/Prof. Dr. Jacoby, Florian/Prof. Dr. Dr. h.c. Schwab, Dieter, **FamFG – Kommentar**, 2. Aufl. (Mai 2013), 2.036 Seiten, gebunden, 118 Euro, Gieseking Verlag, ISBN: 978-3-7694-1114-0

Der Kommentar erläutert das FamFG praxisgerecht und kompakt, validiert es aber auch wissenschaftlich und ist in seiner Darstellung präzise, klar und übersichtlich.

Die Herausgeber und jetzt 15 Autorinnen und Autoren stehen dafür als Wissenschaftler und Praktiker. Sie sind allesamt Kenner des Zivilverfahrens- bzw. Familienrechts und ebenso publizistisch ausgewiesen.

Die Neuauflage ist durchgängig auf dem Stand März 2013. Gesetzgebung ist bis Mitte April 2013 eingearbeitet bzw. berücksichtigt, also insbesondere die Gesetze(svorhaben) zur

- Einführung einer Rechtsbehelfsbelehrung im Zivilprozess
- Reform der elterlichen Sorge nicht miteinander verheirateter Eltern
- Regelung der betreuungsrechtl. Einwilligung in eine ärztl. Zwangsmaßnahme
- Stärkung der Rechte des leiblichen, nicht rechtl. Vaters u.a.m.

Stand: 2. KostRMOG 2013

- sofort anwendbar mit RVG-§§- und VV-Nrn.-Synopsis
- viele Beispiele und Fälle nach neuem Kostenrecht



← mit

www.kanzleifachwissen24.de

ohne →



Kanzleifachwissen24.de: Inkl. allen Gebührenrechtsneuerungen aufgrund des 2. KostRMOG 2013 mit Beispielen, Übergangsfällen, Tipps und Tricks auf leicht und verständliche Weise, wie Sie es gewohnt sind. Selbstverständlich auch inkl. der neuen Vollstreckungstipps 2013.

Nur 9,30 EUR (3-Jahres-Supersparvertrag), 10,30 EUR (2-Jahres-Sparvertrag), 11,90 EUR (Jahres-Vertrag) mtl.

Kundenmeinungen: „großartig“, „einzigartig“, „genial“, „stets aktuell“, „Rarität“, „super leicht zu handeln“

Neu, das „Schmankerl“ dazu: Das Tabellenbuch zu kanzleifachwissen24.de
Stand: 2. KostRMOG 2013 und PKH-/BerHG 2014, 36 EUR (Sonderedition)

Der wohl praktischste, sinnvollste und süßeste Fanartikel für die RA-Sekretärin und ihren Chef. Hoch aktuell (! inkl. aller Bundestags-/ratsänderungen Mai/Juni 2013 !), sehr lange haltbar, Lack, Prägestreifen, Register, 2-Farbindruck, Niete + Schleifchen.

Unsere besonderen Angebote für Sie finden Sie auf www.fm-verlag.de.

Wo machen die Kostenrechtsneuerungen Spaß!